

Rekonstruktion von ‚Teilhabe‘ in Gruppendiskussionen

Überlegungen zur Triangulation von dokumentarischer Methode und systematischer Metaphernanalyse

Poster für das Berliner Methodentreffen 24. – 25. Juli 2026

Forschungsdesign der Promotion

Theoretische Rahmung
Praxeologische Wissenssoziologie
(Bohnsack 2017)

Zielsetzung
Rekonstruktion konjunktiven
Wissens

Fragestellung:
„Wie dokumentiert sich ‚Teilhabe‘ im Orientierungsrahmen von Fachkräften im
Bereich der Arbeitsmarktintegration?“

dokumentarische Methode
(Bohnsack 2017; Bohnsack et al. 2018):
Standortanalyse

systematische Metaphernanalyse
(Schmitt 2017; Schmitt et al. 2018):
Eigenanalyse & Hintergrundanalyse

Feldzugang

Datenerhebung: Gruppendiskussionen
(Bohnsack 2021; Przyborski und Riegler 2010)

Datenaufbereitung: Volltranskript

**Datenauswertung I: dokumentarische
Methode (Bohnsack et al. 2018)**

- Thematischer Verlauf
- Auswahl der Passagen
- formulierende Interpretation
- reflektierende Interpretation
- Typenbildung

**Auswertungsmethode II: systematische
Metaphernanalyse (Schmitt 2017; Schmitt et
al. 2018)**

- Identifikation metaphorischer Wendungen im
Zielbereich
- Identifikation metaphorischer Konzepte
- Interpretation mithilfe einer Heuristik
- Triangulation, Gütekriterien und Verallgemeinerung

**Rekonstruktion von ‚Teilhabe‘ im Orientierungsrahmen von Fachkräften
im Bereich der Arbeitsmarktintegration**

Konjunktiver Erfahrungsraum
(Orientierungsrahmen im weiteren Sinne)

Propositionale Logik
(kommunikatives Wissen)

Notorische Diskrepanz

Performative Logik
(konjunktives Wissen)

Abbildung: eigene Darstellung nach Bohnsack 2017, S. 103

Hintergrund

Der Begriff ‚Teilhabe‘ ...

- wird als gesellschaftlicher Leitbegriff und Ziel sozialpolitischen Handelns gegen Armut und Ausgrenzung verstanden (Bartelheimer/ Henke 2018, S. 1)
- erhält unterschiedliche inhaltliche Bedeutungen (Ortland/Scholten 2022, S. 478)
- ist ein mehrdimensionales und vielschichtiges Konstrukt (Bartelheimer et al. 2020, S. 18)
- ist „in weiten Teilen noch klärungsbedürftig“ (Wansing et al. 2022, S. 6)

Beispiele für metaphorische Konzepte

‚Teilhabe‘ als ...

Weg, Werkzeug, aktive Akteurin,
Orientierung, Gegenstand, Ziel, uvm.



Stärken der Triangulation

- **Ausgangslage:** ‚Teilhabe‘ als metaphorische Wendung im Sinne der Metapherntheorie nach Lakoff & Johnson (2007)
- **Ziel:** Rekonstruktion der Orientierungen und ihrer sprachlichen Vermittlung
- metaphorische Analyse über den „Spezialfall“ der Fokussierungsmetaphern (Bohnsack 2021) hinaus: Einbezug alltäglicher und „unscheinbarer“ metaphorischer Wendungen
- begriffliche Metaphern sind aufgrund ihrer „(sub)kulturelle[n] (Be)Deutung gerade auch für die Praxeologische Wissenssoziologie interessant“ (Paseka und Kruska 2022, S. 278).
- **Ergänzende Materialauswahl:** Auswahl von Passagen in der dokumentarischen Methode und Auswahl von Fällen in der systematischen Metaphernanalyse
- Verknüpfung und Gegenüberstellung beider Rekonstruktionen in der Ergebnisdiskussion



Kontakt:

carolin.friederike.fess@student.hu-berlin.de
c.fess@katho-nrw.de

**Die Teilnahme am BMT wird gefördert von der
Frauenförderung der HU Berlin.**

LITERATUR

- Bartelheimer, Peter; Behriach, Birgit; Daßler, Henning; Dobschaw, Gudrun; Henke, Jutta; Schäfers, Markus (2020): *Teilhabe – eine Begriffsbestimmung*. Wiesbaden: Springer VS
- Bartelheimer, Peter; Henke, Jutta (2018): *Vom Leitziel zur Kennzahl*. (FGW-Studie Vorbeugende Sozialpolitik 02). Opladen, Berlin, Toronto: UTB/Barbara Budrich
- Bohnsack, Ralf (2021): *Rekonstruktive Sozialforschung. Einführung in qualitative Methoden* (10. Auflage). Opladen, Berlin, Toronto: UTB/Barbara Budrich
- Bohnsack, Ralf (2017): *Praxeologische Wissenssoziologie*. Opladen, Toronto: Verlag Barbara Budrich
- Bohnsack, Ralf; Hoffmann, Nora F.; Nentwig-Gesemann, Iris (2018) (Hrsg.): *Typenbildung und Dokumentarische Methode. Forschungspraxis und methodologische Grundlagen*. Berlin, Opladen, Toronto: Verlag Barbara Budrich
- Lakoff, George; Johnson, Mark (2007): *Leben in Metaphern. Konstruktion und Gebrauch von Sprachbildern*. 5. Aufl. Heidelberg: Carl-Auer-Verlag
- Ortland, Barbara; Scholten, Ann-Kathrin (2022): *Organisationskulturen als Garant und Hindernis für Teilhabeforschung*. In: Wansing, Gudrun; Schäfers, Markus; Köbsell, Swantje (Hrsg.): *Teilhabe-forschung – Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Wiesbaden: Springer VS, S. 477–494
- Paseka, Angelika; Kruska, Jessica (2022): *Die Funktion von Metaphern als Zugang zu im pliziten Wissensbeständen in praxeologisch-wissenssoziologischen Professionsforschung*. In: Bohnsack, Ralf; Bonnet, Andreas; Hericks, Uwe (Hrsg.): *Praxeologisch-wissenssoziologische Professionsforschung. Perspektiven aus früh- und Schulpädagogik, Fachdidaktik und Sozialer Arbeit*. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt. S. 271–294
- Przyborski, Agaja; Riegler, Julia (2010): *Gruppendiskussion und Fokusgruppe*. In: Mey, Günter und Muck, Katja (Hrsg.): *Handbuch Qualitative Forschung in der Psychologie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 436–448
- Wansing, Gudrun; Schäfers, Markus; Swantje, Köbsell (2022): *Teilhabe-forschung – ein neues Forschungsfeld profiliert sich*. In: Wansing, Gudrun; Schäfers, Markus; Köbsell, Swantje (Hrsg.): *Teilhabe-forschung – Konturen eines neuen Forschungsfeldes*. Wiesbaden: Springer VS, S. 1–8
- Schmitt, Rudolf (2017): *Systematische Metaphernanalyse als Methode der qualitativen Sozialforschung*. Wiesbaden: Springer Fachmedien
- Schmitt, Rudolf; Schröder, Julia; Pfaller, Larissa (2018): *Systematische Metaphernanalyse. Eine Einführung*. Wiesbaden: Springer Fachmedien
- Abbildung: eigener Prompt, Gemini.ai